

Abg. Frohnhöfer dankte der Verwaltung des Kreisjugendamtes für die Beantwortung und erklärte die Anfrage als erledigt. Es fand ein Austausch bezüglich des Rucksackprojektes in Eitorf statt. Aus den Facharbeitskreisen der Frühen Hilfen und aus den Kindergärten wurde kein Bedarf signalisiert. In der Vergangenheit wurde das Projekt in der Spielgruppe der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt. **Abg. Sauer** und **Abg. Frohnhöfer** werden hier noch einmal anfragen, ob das Projekt noch einmal aufgelegt wird.

Auf Bitte des **Abg. Dr. Bieber** erklärt die Verwaltung des Kreisjugendamtes zur Niederschrift, dass der Kreis nicht an den Kosten für das Rucksackprojekt beteiligt ist. Den als **Anlage 3** beigefügten Ausführungen ist zu entnehmen, dass der Träger vor Ort die Programmdurchführung finanziert.